



Information 05/2021

Potsdam, 04.11.2021

Burgstraße 6a, Josephinen-Wohnanlage

Wie wichtig die Aufgaben des Seniorenbeirates der Landeshauptstadt Potsdam sind zeigt sich in diesen Tagen.

Wir können uns nur annähernd vorstellen, wie verzweifelt die betroffenen Mieter sind. Der Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam, findet die Situation für die Bewohner der Burgstraße menschenverachtend und unfassbar.

Wir sind in stetem Austausch mit der Verwaltung, der Politik und der Öffentlichkeit und bitten alle Betroffenen, warten sie ab, ziehen sie nicht voreilig aus.

Legen sie unbedingt Widerspruch gegen die Kündigung ein und holen sie sich professionelle Hilfe. Auch ist eine Verbandsklage möglich, vorausgesetzt 50 Kläger beteiligen sich. Viele haben schon ihr Interesse daran bekundet.

Wir alle, die Politik, die Verwaltung werden solidarisch gemeinsam hinter ihnen stehen. Das erklärte Ziel aller ist es, die Wohneinrichtung zu erhalten.

Der Seniorenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam ist weiter aktiv zur Unterstützung vor Ort. Der Pflegestützpunkt der Landeshauptstadt Potsdam steht als unabhängige Beratungsstelle für die Betroffenen und deren Angehörigen zur Verfügung, wie auch die Mitarbeitenden der Landeshauptstadt Potsdam der Fachbereiche Wohnen und Arbeit sowie Soziales und Inklusion.